



An die Medien

Hameln, 7.08.2024

Pressemitteilung

Frisches Erlebnis: Neuinszenierung des Musicals „Die Päpstin“ im neuen Gewand bald in Hameln
Fulda begeisterte bereits mit dem mitreißenden Musical

Hameln, 07. August 2024 – Die Stadt Hameln wird in diesem Winter erneut zu einem Zentrum packender Musiktheaterkunst. Ab dem 14. Dezember 2024 feiert das beliebte Musical "Die Päpstin" in einer spektakulären Neuinszenierung Premiere im „MusicalWinter Hameln“ im Theater der Stadt. Basierend auf dem Bestseller von Donna Woolfolk Cross verspricht diese Version, sowohl eingefleischte Fans als auch neue Zuschauer zu begeistern.

Die Neuinszenierung bringt eine Reihe aufregender Neuerungen mit sich, darunter eine dynamischere Bühnengestaltung, fesselnde neue Songs und eine tiefere Charakterentwicklung. Das neue Gewand des Musicals „Die Päpstin“ – was die Zuschauer erwartet und welche Hauptdarsteller den „Gerold“ und „Rabanus“ in Hameln spielen werden erfahren Sie im Folgenden.

Seit der Uraufführung im Jahr 2011 hat das Musical "Die Päpstin" eine beeindruckende Entwicklung durchlaufen und gehört zu den erfolgreichsten Produktionen von spotlight musicals. Unter der Regie von Gil Mehmert, mit Musik von Dennis Martin und neuen Choreografien von Andrea Kingston erlebt das Publikum eine frische und temporeiche Aufführung. Das auf sich bewegenden Türmen und Treppen basierende Bühnenbild von Tony-Award-Gewinner Christopher Barreca und das Lichtdesign von Michael Grundner verleihen dem Stück im Zusammenspiel mit den Projektionen von Austin Switser zusätzliche Tiefe und Dynamik. Das neue Kostümbild von Claudio Pohle reflektiert die historische Genauigkeit des 9. Jahrhunderts und bietet gleichzeitig eine moderne Ästhetik.

Besondere Höhepunkte der Inszenierung sind drei neue Lieder, darunter der neue Song „So viel mehr“, der Johannes Wunsch nach Wissen und Selbstverwirklichung in einer männerdominierten Welt symbolisiert und dem Stück auch ein ganz neues Ende verleiht. Die neuen Kompositionen bereichern das Stück um eine emotionale Bandbreite und musikalische Vielfalt, die das Publikum in ihren Bann zieht. Schlüsselfiguren wie Marioza, die in Rom die Fäden in der Hand hält, und Johannes Widersacher Anastasius haben eine ausgeprägtere Charakterzeichnung erhalten und setzen damit starke Akzente. Der Mönch Rabanus, der als wichtiger Fürsprecher und Gelehrter wirkt, zieht sich nun durch das gesamte Stück und ist von noch tragender Bedeutung – außerdem sorgt er mit dem Song „Hinter hohen Klostermauern“ für einen Höhepunkt und Showstopper.

Der „MusicalWinter Hameln“ kann sich auf ein hochkarätiges Ensemble freuen: Mathias Edenborn wird auch in Hameln Johannes Liebhaber Gerold verkörpern und André Bauer schlüpft erneut in die Rolle ihres Fürsprechers Rabanus. Die vollständige Besetzung für die Hamelner Spielzeit wird spotlight musicals in den kommenden Monaten bekannt geben.



Musicalfan und Blogger Stephan Hennecke aus Lüneburg schaute sich spontan eine der Zusatzshows in Fulda an: „Ich bin überrascht, welche Präsenz die neue Pöpstin hat, die Inszenierung und Änderungen haben mich absolut abgeholt. Das Musical ist, ohne zu übertreiben, einfach jedes Mal berührend. Durch die schnelle und kompakte Erzählung und Inszenierung werde ich es mir garantiert in meiner Heimatstadt Hameln noch einmal anschauen.“ Instagram und TikTok @ahojstephan. Auch andere Gäste zeigten sich überaus begeistert – die Bewertungen auf Eventim erreichen Bestnoten.

Produzent Peter Scholz betont: „Natürlich hätten wir unsere ‚Pöpstin‘ unverändert ihren Weg gehen lassen können, doch die Zeit geht weiter und wir wollten neue Facetten hervorheben und noch mehr aus der Darstellung herausholen – wir denken, dass uns dies hervorragend gelungen ist.“ Die umfassende Neugestaltung zeigt, wie sich ein bereits erfolgreiches Stück durch kreative Neuerungen und Anpassungen weiterentwickeln und für das Publikum noch attraktiver gestalten lässt. Das Schlosstheater Fulda begeisterte bereits mit dem mitreißenden Musical „Die Pöpstin“, das dort am 4. August seine letzte Vorstellung hatte. Hameln komme nun auch bald in den Genuss dieser fesselnden Geschichte - die Neuinszenierung bietet sowohl für Kenner des Originals als auch für neue Zuschauer ein frisches Erlebnis, so Peter Scholz.

Das Musical „Die Pöpstin“ wird vom 13. Dezember 2024 bis zum 5. Januar 2025 inklusive einer Preview in Hameln aufgeführt. Tickets für die insgesamt 23 exklusiven Vorstellungen in Norddeutschland sind bereits erhältlich. Besondere Aufmerksamkeit verdient das vorgeschaltete Kindercasting, bei dem junge Talente für die anspruchsvolle Rolle der kleinen Johanna gesucht werden.

Für detaillierte Informationen und Ticketbuchungen besuchen Sie bitte www.pöpstin-hameln.de.

Das Theater in Hameln bietet barrierefreie Zugänge und spezielle Sitzplätze für Rollstuhlfahrer. Reservierungen können telefonisch unter Tel.: 05151 9578-18 vorgenommen werden.

//Textende

Text Zeichen mit Leer: 4.709 z.Z.

Rückschau:

Hameln ist einziger Schauplatz des fulminanten Musical-Spektakels der Pöpstin in Norddeutschland. Die Musical-Uraufführung fand 2011 in Fulda statt. In Hameln wurde die „Pöpstin“ erstmalig im Kontext des Kirchenjubiläums „1200 Jahre Münster St. Bonifatius“, das 2012 gefeiert wurde, aufgeführt und 2013 gleich noch einmal auf die Hamelner Theaterbühne geholt. 2019 stand „Die Pöpstin“ erstmals im „MusicalWinter Hameln“ auf dem Programm.

Deutscher Tourismuspreis:

Die Hameln Marketing und Tourismus GmbH hatte mit dem eingeschlagenen Weg, als Teil des Stadtmarketings auf eigenes Risiko Musical-Spielzeiten in Hameln anzubieten, den 3. Preis beim Deutschen Tourismuspreis gewonnen.

So ist die Zusammenarbeit beim „MusicalWinter Hameln“ organisiert:

Produktion: spotlight musicals, Produktionsleitung: Peter Scholz.



Veranstalter Hameln Marketing und Tourismus GmbH, verantwortlich Harald Wanger.
Spielstätte: Theater Hameln, Direktor Wolfgang Haendeler.

Sponsoren: Viele Partner sind wieder mit an Bord, darunter als Hauptsponsor die VGH, als Hotelpartner Hotel Stadt Hameln, Hotel zur Börse, Schlosshotel Münchhausen, als Medienpartner Deister- und Weserzeitung, Radio Aktiv und im Vertrieb Eventim.

Gemeinsame Spielzeiten: Die Hameln Marketing und Tourismus GmbH und die Musicalproduktionsfirma spotlight musicals aus Fulda arbeiten seit 2012 zusammen. „Die Päpstin“ mit drei Spielzeiten (2012/13/19), „Friedrich – Mythos und Tragödie“ (2014), „Die Schatzinsel“ (2016/21), „Der Medicus“ (2018) und zuletzt zweimal in Folge „Robin Hood“ (2022/23) feierten bereits Erfolge im Theater Hameln.

Ansprechpartner Medien ist Anastasia Patsiarizis, Tel. 05151/957829,
E-Mail: Anastasia.Patsiarizis@hameln-tourismus.de